



atelier werkundspiel
Burgernzielweg 8
3006 Bern

079 653 78 38
b.jucker@werkundspiel.ch
www.werkundspiel.ch

Fachstelle SpielRaum
Quartiergasse 13
3013 Bern

031 382 05 95

info@spielraum.ch
www.spielraum.ch

Kursausschreibung

Unfertige, kinderfreundliche Aussenräume

Annäherung an das Thema aus entwicklungspsychologischer und umsetzungspraktischer Sicht

Workshop mit Modellbau

- **Aussenräume beurteilen und gestalten**
- **Kindliche Entwicklungsbedürfnisse wahrnehmen**
- **Hinweise zur Realisierung von kinderfreundlichen Aussenräumen erhalten**

Menschen sind komplexe Wesen mit einem grossen Entwicklungspotential. Sollen sich ihre Fähigkeiten gesund entwickeln, brauchen sie dazu sinnlich vielfältige Erfahrungen, motorisch komplexe Herausforderungen, die Möglichkeit, aus verschiedenen Materialien etwas Einzigartiges zu schaffen. Im Zusammenarbeiten und in Gruppenspielen werden soziale Fähigkeiten geübt. Im lustvollen und doch ernstesten Spiel lernen Kinder von alleine unglaublich viel, denn die Neugierde ist ihr natürlicher Antrieb.

Heute sind Koordinations- und Konzentrationsstörungen, Übergewicht und zerstörerische Aggressivität von Kindern und Jugendlichen zu einem Problem geworden, dem mit verschiedensten Präventionsprogrammen beizukommen versucht wird.

In den Städten und Vororten sind die vorhandenen Flächen noch zu selten so gestaltet, dass sie die Entwicklung von Kindern optimal fördern können. Denn Fähigkeiten entwickeln sich nur, wenn sie geübt werden können im alltäglichen Lebensumfeld.

Ziele

Die Teilnehmenden

- erhalten konkrete Anregungen, wie man Aussenräume so gestalten kann, dass sie den Entwicklungsbedürfnissen von Kindern optimal förderlich sind

- eignen sich Wissen an über die Spielbedürfnisse von Kindern aus entwicklungspsychologischer Sicht
- können mit Hilfe einer Checkliste bestehende Aussenräume beurteilen und einschätzen, was diese zur Förderung der kindlichen Entwicklung anbieten
- lassen die eigene Kreativität zum Zuge kommen und gestalten im Modell ein Wasserspiel, einen Teil eines Spielbereiches oder einen ganzen Spiel- oder Pausenplatz
- erhalten Informationen und Tipps zum Gestalten einer Spielzone mit Einbezug von Kindern und Eltern, Nachbarschaft und Behörden, Besitzenden und Verwaltenden, gesetzlichen Regelungen und Sicherheitsnormen

Zielpublikum

- Architekten und Architektinnen / raumplanende Fachleute aus Privatwirtschaft und Verwaltung
- Lehrkräfte / Verantwortliche für Kindergärten und Kinder-Tagesstätten
- Hauswarte und Hauswartinnen
- Besitzende und Verwaltende von Liegenschaften
- Eltern und andere Engagierte aus Quartiergruppen

Maximale Anzahl von Teilnehmenden: 12 Personen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Durchführung

Fred Mäder, Fachstelle SpielRaum
Lehrer, Aussenraumplaner und Erwachsenenbildner

Barbara Jucker, lic. phil., atelier werk und spiel
Psychoanalytikerin mit persönlichem Interessenschwerpunkt Architekturpsychologie

Daten / Zeiten

Drei Samstage: 5., 12. und 19. Mai 2012
Jeweils 9:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr

Ort

SpielRaumHof, Herrlichkeit 10, 3114 Wichtrach (siehe Karte unter www.spielraumhof.ch)
Anreise: S1 bis Wichtrach oder Münsingen, dann Postbus bis Niederwichtrach und die letzten 500 Meter zu Fuss oder mit dem Auto bis zum SpielRaumHof

Kosten

Fr. 750.-, inkl. Dokumentation und Basis-Material zum Modellbau; das Modell bleibt im Besitz der Bauenden
Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss wird der halbe Kursbetrag geschuldet

Vergünstigungen

Anmeldung bis Ende 2011: Fr. 650.-, Studierende: Fr. 550.-

Anmeldeschluss

31. März 2012



atelier werkundspiel
Burgernzielweg 8
3006 Bern

079 653 78 38
b.jucker@werkundspiel.ch
www.werkundspiel.ch

Fachstelle SpielRaum
Quartiergasse 13
3013 Bern

031 382 05 95

info@spielraum.ch
www.spielraum.ch

Kursprogramm

Unfertige, kinderfreundliche Aussenräume

Annäherung an das Thema aus entwicklungspsychologischer und umsetzungspraktischer Sicht

Workshop mit Modellbau

1. Tag

- | | |
|-------|--|
| 9-12 | Wesen und Eigenart des Spiels
Verschiedene Spielbereiche
Materialerfahrung
Spontane Beurteilung von ausgewählten Aussenräumen in der Umgebung |
| 12-14 | Mittagspause (Kann jeweils nach Belieben bereits zum Entwerfen und Bauen genutzt werden) |
| 14-17 | Modellbau:
Ideen, Skizzen, Entwürfe,
Materialbedarf, Material-Erfahrung |

2. Tag

- 9-12 **Ausgangssituation: Zunahme von gesundheitlichen Störungen bei Kindern und Jugendlichen: Konzentrations- und Koordinationsstörungen, Übergewicht, destruktive Aggressivität u.a.**
- Warum und wozu spielen Kinder?**
Entwicklungspsychologische Dimensionen der kindlichen Entwicklung: Psychische, körperliche und soziale Entwicklung und ihr komplexes Wechselspiel
- Wie wichtig ist Kreativität?**
Raum und Alter: Anforderungen an Aussenräume für verschiedene Altersgruppen
Checkliste zum Beurteilen von Aussenräumen
Anwendung: „Checken“ von ausgewählten Aussenräumen in der Umgebung
- 12-14 **Mittagspause**
- 14-17 **Modellbau:**
Bestimmen des persönlichen Modellprojekts
Annäherung, erste Bauversuche, bestimmen von ev. zusätzlichem Materialbedarf

3. Tag

- 9-12 **Das Gestalten von Aussenräumen: Zum Planungsprozess:**
Partizipation der Nutzenden
Normen und Bewilligungen
Finanzierung und Umsetzung
Unterhalt der Anlagen
- Beispiele aus der Praxis in Wort und Bild**
Literatur
- 12-14 **Mittagspause**
- 14-17 **Modellbau:**
Fertigstellen des Modells, „Ausstellung“ und gegenseitige Besichtigung
Für Interessierte: Bilden von Zweiertandems zur gegenseitigen Unterstützung bei Umsetzungsvorhaben
Ausklang: Ein Spiel

Mittagessen:

Im nahen Restaurant oder mit Hauslieferdienst. Es kann auch ein Picknick mitgebracht werden.



atelier werkundspiel
Burgernzielweg 8
3006 Bern

079 653 78 38
b.jucker@werkundspiel.ch
www.werkundspiel.ch

Fachstelle SpielRaum
Quartiergasse 13
3013 Bern

031 382 05 95

info@spielraum.ch
www.spielraum.ch

Kursanmeldung

Unfertige, kinderfreundliche Aussenräume

Annäherung an das Thema aus entwicklungspsychologischer und umsetzungspraktischer Sicht

Workshop mit Modellbau

Name		Vorname	
Beruf / Tätigkeit / Funktion		Firma / Institution	
Strasse		Nr.	
PLZ		Ort	
Tel.		E-Mail	
Datum		Unterschrift	

Anmeldeschluss: 31. März 2012
Anmeldung an: Fachstelle SpielRaum, Quartiergasse 13, 3013 Bern, oder
info@spielraum.ch